

Ausschuss-beratungen am 15. Juni 2022 in einfacher Sprache

Am Ende gibt es ein Wörterbuch.

Alle unterstrichenen Wörter werden im Wörterbuch erklärt.

Die Sitzungen vom Salzburger Landtag können live angeschaut werden.

Die Sitzung beginnt um 9.00 Uhr.

TOP 1 (9:00 Uhr): Salzburger Campingplatz-gesetz

Am Mittwoch wird die Vorlage der Landes-regierung im [Verfassungs- und Verwaltungsausschuss](#) diskutiert.

Das Salzburger Campingplatz-gesetz und das Baupolizei-gesetz werden geändert.

Es ist wichtig,
beim Campen auf den Schutz der Natur zu achten.
Deshalb gibt es im neuen Campingplatz-gesetz klare Regelungen zu den Unterkünften und zum Zubehör auf einem Campingplatz.

Viele Camper möchten am Campingplatz bequem wohnen.
Sie wollen Zubehör am Campingplatz.

Es gibt zum Beispiel:

Vorzelte, Terrassen, Türvorbauten, Freitreppen,
Schutzdächer für Wohnmobile, Wohnwagen und Mobilheime.

Viele wollen einen Wohn-wagen mit Vorzelt,
mit einer Terrasse oder mit einem Schutzdach.

Mit dem neuen Campingplatz-gesetz gilt:

Es soll nicht zu viel Zubehör am Campingplatz aufgestellt werden.

Auf einem Campingplatz dürfen aufgestellt werden:

Zelte, Wohnmobile, Wohnwagen und Mobilheime.

TOP 2 (9:30 Uhr):

Salzburger [Wohnbau-förderungs-gesetz](#)

Am Mittwoch wird die Vorlage der Landes-regierung im [Verfassungs- und Verwaltungs-ausschuss](#) diskutiert.

Im neuen Wohnbau-förderungs-gesetz werden manche Bestimmungen neu geregelt. Die Regelungen sollen praktischer werden. Sie werden an die Praxis angepasst.

Geändert werden zum Beispiel:
Die Regelungen bei der Rückzahlung von Zuschüssen. Außerdem gibt es mehr Geld bei einer sparsamen Verwendung von Grund und Boden. Und mehr Geld bei der Verwendung von besonderen Baustoffen.

Eine andere wichtige Änderung gibt es bei der Miete. Die Landes-regierung kann eine Ober-grenze festsetzen. Das ist wichtig für die erweiterte Wohnbeihilfe.

TOP 3 (10:00 Uhr):

Landwirtschaftliches Schul-gesetz

Am Mittwoch wird die Vorlage der Landes-regierung im [Verfassungs- und Verwaltungs-ausschuss](#) diskutiert.

Seit März 2020 gibt es wegen der [COVID-19-Pandemie](#) viele Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung. In den Schulen gelten besonders viele Regeln zum Schutz vor dem Corona-Virus.

Zum Beispiel gibt es in der Schule einen Wechsel-Unterricht. Es wird zwischen dem Unterricht zu Hause und dem Unterricht in der Schule gewechselt.

Deshalb sind seit zwei Jahren neue und flexible Regelungen notwendig.

Für die Abschluss·prüfungen
an den landwirtschaftlichen Schulen
gelten seither Ausnahme-Regelungen.

Diese Regeln sollen vorsorglich auch im nächsten Schuljahr gelten.
Der Unterricht und die Abschluss·prüfungen
sollen stattfinden können.

TOP 4 (10:15 Uhr): Öffentlich Private Partnerschaften (ÖPP)

Am Mittwoch wird der Bericht des [Landes·rechnungshofes](#)
im [Finanz·überwachungs·ausschuss](#) diskutiert:

Das Land Salzburg hat bisher zwei Bauprojekte als
Öffentlich Private Partnerschaft umgesetzt.
Die Josef Rehr Schule und das Konradinum.

Das bedeutet:
Das Land beauftragt Bauträger.
die Bauträger planen, errichten und betreiben das Gebäude.

Warum wurde eine Öffentlich Private Partnerschaft gewählt?
Das Land Salzburg dachte,
dass die Errichtung schneller und günstiger ist.

Der Landes·rechnungshof hat festgestellt:
Die ÖPP Projekte
Josef Rehr Schule und Konradinum
waren nicht sparsam oder wirtschaftlich.

TOP 5 (11:00 Uhr): Arzneimittel-Lieferungen

Am Mittwoch wird der Bericht des [Rechnungshofes](#)
im [Finanz·überwachungs·ausschuss](#) diskutiert:

Der Rechnungs·hof hat 2019
die Salzburger Landes·apotheke geprüft.
Die Landes·apotheke beschafft Arzneimittel, also Medikamente,
für die Kranken·anstalten der [SALK](#).
Der Rechnungs·hof hat Engpässe bei der

Lieferung von Arzneimitteln festgestellt.
Dadurch entstanden zusätzliche Kosten.

Der Rechnungs·hof hat von 2018 bis 2020
noch einmal überprüft.

Der Rechnungs·hof hat wieder Schwierigkeiten bei der
Lieferung von Arzneimitteln festgestellt.
Lieferengpässe gibt es oft bei Antibiotika.

Der Rechnungs·hof hat festgestellt,
dass das Land Salzburg 2 Empfehlungen
umgesetzt und 2 teilweise umgesetzt hat.

TOP 6 (14:00 Uhr):

Sozialraum·orientierung in der Pflege

Am Mittwoch wird der Antrag der GRÜNEN im
Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheits·ausschuss diskutiert.

Alle Menschen sollen möglichst lange
zu Hause gut leben können.

Es gibt verschiedene Hilfs·angebote für Menschen,
die Pflege oder Unterstützung brauchen.

Wie können die Menschen, die Pflege brauchen,
unterstützt werden?

Wie können die Menschen, die in einem Pflege·beruf arbeiten,
unterstützt werden.

Wie können Angehörige, die pflegen,
gut unterstützt werden?

Die GRÜNEN schlagen vor:

Es soll eine gute Vernetzung geben.

Das bedeutet:

Viele Stellen arbeiten gut zusammen.

Zum Beispiel:

Die Angehörigen und die Medizin und
die Hilfs·angebote in der Gemeinde
oder im Wohn·viertel.

Was kann noch besser werden?

Zum Beispiel:

die Barrierefreiheit,
die Rahmenbedingungen für freiwillige Helferinnen und Helfer.

Was kann noch helfen?
Vielleicht neue Wohnformen,
vielleicht mehr Unterstützung in der Nachbarschaft.

Vielleicht Community Nursing.
Beim Community Nursing gibt es
Angebote zur Unterstützung und Entlastung.
Unterstützung kommt von Personen
aus der Gesundheits- und Krankenpflege.

Sie unterstützen nahe beim Wohnort
und sind leicht zu erreichen.

Diese Zusammenarbeit von vielen Personen und Einrichtungen
in der Nachbarschaft nennt man Sozialraumorientierung.

Die GRÜNEN schlagen vor:
Die Pflegeplattform II soll eine neue Arbeitsgruppe einrichten.
Die Arbeitsgruppe soll sich mit dem Thema
Sozialraumorientierung beschäftigen.

TOP 7 (14:30 Uhr): Freier Zugang zum See im Bundesland Salzburg

Am Mittwoch wird der Antrag der SPÖ im
[Verfassungs- und Verwaltungsausschuss](#) diskutiert.

Viele Seeufer sind verbaut.
Oft fehlt der freie Zugang zum See.

Freie Seeufer sind wichtig für den Naturschutz
und zum Schutz der Gewässer.
Sie sind auch wichtig für die Erholung der Bevölkerung
und für den Tourismus.

Die SPÖ schlägt vor:
Im Landesverfassungsgesetz soll angefügt werden:
Der Zugang der Allgemeinheit zu den Seen
soll gesichert sein.

TOP 8 und TOP 9 (15:00 Uhr): Tierarzt-Notdienst

Am Mittwoch werden der Antrag der FPÖ im
und im [Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheits-ausschuss](#)
und der Antrag der SPÖ
im [Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Lebens-grundlagen](#) diskutiert.

Es ist schwierig, am Wochenende oder in der Nacht
einen Tierarzt zu finden.

Es gibt im Bundesland Salzburg keine Tierklinik,
die 24 Stunden geöffnet ist.

Es gibt keinen Bereitschafts-dienst für Haustiere
in der Stadt Salzburg.

Im Notfall müssen die Tiere nach Oberösterreich oder Bayern
zu Tierkliniken gefahren werden.

Es ist mehr Geld für Bereitschafts-dienste notwendig.

Es gibt eine Pauschale für den Bereitschafts-dienst bei Nutztieren.

Für den Bereitschafts-dienst bei Haustieren gibt es keine Pauschale.

Die FPÖ fordert:

Es soll ein Tierarzt-Notdienst in Salzburg eingerichtet werden.

Die SPÖ fordert:

Es soll auch eine Pauschale für den

Bereitschafts-dienst für Haustiere bezahlt werden.

Es soll geprüft werden,

ob die Pauschale für den Bereitschafts-dienst bei Nutztieren
höher sein soll.

TOP 10 (16:00 Uhr): Krisentauglichkeit von Gesetzen

Am Mittwoch wird der Antrag der ÖVP im
[Verfassungs- und Verwaltungs-ausschuss](#) diskutiert.

Das Datenschutz-gesetz regelt das Grundrecht auf Datenschutz.

Daten-schutz bedeutet:

Du bestimmst darüber,

wer deine Daten benutzen darf,
wofür man deine Daten benutzen darf.

Die Regeln für den Datenschutz sind sehr streng.
Der Datenschutz ist sehr wichtig.

Die Covid-19-Pandemie und der Krieg in der Ukraine haben gezeigt:
Die strengen Regeln beim Datenschutz
hindern manchmal die Behörden.
Sie können nicht schnell genug handeln.

Zum Beispiel:
Bei der Information zu den Corona-Tests
oder bei den Impfungen.

Oder:
Bei der Versorgung von ukrainischen Kriegs-Flüchtlingen.

Die ÖVP schlägt vor:
Die Behörden sollen im Krisen-fall
schnell handeln können.
Es sollen gesetzliche Grundlagen dafür geschaffen werden.
Die Regeln müssen mit dem Datenschutz
zusammen-passen.

Wörterbuch:

Bonus

Ein Bonus ist eine Zahlung zusätzlich zu einem Gehalt.

Corona-Virus, Covid-19

Das Corona-Virus heißt auch Covid-19 oder SARS-CoV-2.
Durch das Corona-Virus können Menschen krank werden.

COVID-19-Pandemie

Wenn ein Mensch das Corona-Virus hat,
kann er krank werden.
Die Krankheit heißt COVID-19.
Das ist eine Abkürzung und heißt: Corona-virus-Krankheit-2019.
Pandemie heißt:
Die Krankheit breitet sich auf der ganzen Welt aus.

Das passiert zum Beispiel durch Abgase.
Abgase gibt es,
wenn wir Strom machen oder wenn wir mit dem Auto fahren.
Es ist wichtig, dass es weniger Abgase gibt.

Daten:

Deine Daten sind zum Beispiel:

- Dein Name
- Dein Geburtstag
- Deine Adresse

Daten•schutz:

Daten•schutz bedeutet:
Du bestimmst darüber,
wer deine Daten benutzen darf,
wofür man deine Daten benutzen darf.

Rechnungshof, Landes-rechnungshof:

Der Rechnungshof überprüft Einrichtungen,
bei denen die Länder oder der Bund beteiligt sind.
Das sind zum Beispiel Schulen.

Der Landes-rechnungshof ist für das Land Salzburg
zuständig.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des
Rechnungshofes prüfen,
ob dort gut gearbeitet wird.

Zum Beispiel:

Sind die Einnahmen und Ausgaben richtig
aufgeschrieben worden?

Nach der Prüfung gibt es einen Bericht.

Dieser Bericht wird im Landtag diskutiert.

Sozialraum-orientierung

Die Zusammenarbeit von vielen Personen und Einrichtungen
in der Nachbarschaft nennt man Sozialraum-orientierung.

Wohnbau-förderungs-gesetz

Im Wohnbau-förderungs-gesetz ist die Wohnbau-förderung geregelt.

Die Wohnbau-förderung hat das Ziel,

Wohnen für möglichst viele Menschen leistbar zu machen.

Entweder dadurch, dass die Salzburger selbst

Häuser oder Wohnungen günstig kaufen können.

Oder dass Wohnungen saniert werden.

Oder dadurch, dass Firmen Wohnungen bauen und dann günstig vermieten.

Das ist deshalb möglich, weil es eine Förderung (Geld) gibt.

Wörter, die in jeder Ausschuss-Sitzung vorkommen:

Landtags·abgeordnete:

Der Salzburger Landtag besteht aus 36 gewählten Politikerinnen und Politikern.
Diese Politiker und Politikerinnen heißen Landtags·abgeordnete.
Die Abgeordneten stimmen über neue Gesetze ab.

Landes·regierung:

Der Landtag wählt die Landes·regierung.
Die Landes·regierung besteht aus 7 Personen.
Jede Person in der Regierung ist für eine bestimmte Sache zuständig.

Landtags·sitzung:

Bei einer Landtags·sitzung besprechen
die Landtags·abgeordneten und die Mitglieder der Landes·regierung
wichtige Themen.

TOP:

TOP ist die Abkürzung für Tagesordnungs·punkt.

Tagesordnungs·punkt:

Jede Sitzung ist in Tagesordnungs·punkte eingeteilt.
Jeder Tagesordnungs·punkt bekommt ein eigenes Thema.
Dieses Thema wird dann in dem jeweiligen Tagesordnungs·punkt diskutiert.

Die Parteien:

FPÖ:

Freiheitliche Partei Österreich

GRÜNE:

Die Grünen

NEOS

Das neue Österreich und Liberales Forum

ÖVP

Österreichische Volkspartei

SPÖ

Sozialdemokratische Partei Österreich

Die Ausschüsse:

Ausschuss für Europa, Integration und Regionale Außenpolitik:

Hier geht es um Themen,
die mit der Zusammenarbeit von Österreich
und anderen Ländern in der EU zu tun haben.

Ausschuss für Infrastruktur, Mobilität, Wohnen und Raumordnung:

Hier geht es um Dinge,
die gebaut werden,
damit sie die Menschen nützen können.
Zum Beispiel Kanalleitungen, Straßen und Häuser.

Raumordnung ist ein Plan,
der sagt wo etwas gebaut werden darf und wo nicht.

Ausschuss für Umwelt, Natur- und Klimaschutz:

Hier geht es um Dinge,
die Einfluss auf unsere Umwelt haben.

Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Lebensgrundlagen:

Hier wird über Wirtschaft, Energie oder Dinge,
die man zum Leben braucht gesprochen,
zum Beispiel das Wasser oder die Luft.

Bildungs-, Sport- und Kultur-ausschuss:

Hier werden Themen besprochen,
die mit Bildung, Schule, Sport oder Kultur zu tun haben.

Finanz-ausschuss:

Hier entscheiden die Abgeordneten,
wofür das Land Salzburg Geld ausgeben soll.

Finanz-überwachungs-ausschuss:

Hier wird überprüft,
ob das Geld vom Land sorgsam und richtig ausgegeben wird.

Petitions-ausschuss:

Hier werden Wünsche der Bevölkerung besprochen.

Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheits-ausschuss:

Hier wird über soziale Themen und Gesundheits-themen gesprochen.

Verfassungs- und Verwaltungs-ausschuss:

Hier werden Gesetze beschlossen.